
Team



Autorin, Komponist und Ferenc Sapszon, der Leiter der Kodaly-Chorschule

1. Claudia Fabrizek (Libretto)



2. Stefan Daubner (Komposition und Gesamtleitung)



Er wurde 1972 in Bayreuth geboren, wo er auch das Musische Gymnasium besuchte und stark geprägt wurde von den Richard-Wagner-Festspielen. Mit seinem Hauptfach, der Orgel studierte er Schulmusik und Kirchenmusik an den Musikhochschulen in Würzburg und Wien. An der Universität Wien promovierte er im Fach Musikwissenschaft über den tschechischen Komponisten Petr Eben, Gaststudien an der Prager Karlsuniversität schlossen sich an. Seit 2003 unterrichtet er am Schyren-Gymnasium, wo er zunächst die Big Band, später dann den

Chor leitete. Gleichzeitig ist Daubner Kantor an der ev.-luth. Kreuzkirche in Pfaffenhofen (www.elkg-paf.de/chor/).

Von 2006 bis 2011 hatte er einen Lehrauftrag an der Musikhochschule Würzburg. Konzerte führen ihn immer wieder in osteuropäische Länder wie Tschechien, Ungarn oder Rumänien. Im Rahmen seiner Tätigkeit als Schul- und Kirchenmusiker schrieb Daubner auch eine große Anzahl eigener Kompositionen und Arrangements. Daubner wohnt in Scheyern, ist verheiratet und hat drei Kinder, ihn reizen vor allem die sportlichen Aktivitäten im Winter.

3. Anna-Maria Schirmer (Bühnenbild und Kostüme)



4. Falco Blome (Regie)

wurde 1974 in Bremen geboren. Das Abitur absolvierte er am Schyren-Gymnasium in Pfaffenhofen und lebt seitdem in Bayern. Während des Studiums der Germanistik, Linguistik und Theaterwissenschaft an der LMU München arbeitete er am Bayerischen Staatsschauspiel und inszenierte während des Studiums zahlreiche Produktionen beim Theaterspielkreis Pfaffenhofen, unter anderem Becketts "Warten auf Godot", "Die weiße Ehe" und Hofmannsthals "Elektra".

Ab 2001 war er Regieassistent und Regisseur am Theater Ingolstadt. Dort baute er gemeinsam mit Julia Mayr die Experimentierreihe »Kleines Haus extra« auf. Unter anderem inszenierte er am Theater Ingolstadt »Die fetten Jahren sind vorbei«, Jelineks »Bambiland«, Heiner Müllers »Hamletmaschine« und Kafkas »Amerika«.

5. Ruth Knoll (Regie)

6. Rose Bayerl (Choreographie)

7. Wolfgang Jung (Technik, Layout)



Er wurde 1979 in Landshut geboren, studierte nach Schulzeit und Zivildienst in Ingolstadt, Kunst in Eichstätt und München und machte im Herbst 2006 Staatsexamen an der Akademie der Bildenden Künste in der Landeshauptstadt. Seit seiner Schulzeit ist er in unterschiedlichsten Bands und Musikprojekten als Schlagzeuger und Schlagzeuglehrer aktiv und hat aktuell mit seiner Elektro-Pop-Band „cotton“ das Album „electric friends“ veröffentlicht (www.cotton-band.de).

Wolfgang Jung ist verheiratet und wohnt mit Frau und Sohn in Pfaffenhofen, wo er seit Frühling 2009 am Schyren-Gymnasium als Kunstlehrer tätig ist, die Gruppe Licht und Ton betreut und als Graphiker für das Layout des Jahresberichts verantwortlich ist. Musik und Kunst sind nach wie vor die beiden großen Energiequellen seiner Freizeit.